

# Pressemitteilung Nr.: 1/2004

Köln, den 29.04.2004

**Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter tagte in Wiesbaden;**

**Schwerpunktt Themen: „Entwicklungspsychologische Beratung“ für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern; Internationale Kindschaftskonflikte – Bestehende Herausforderungen und künftige Veränderungen**

**Weitere Themen: Referatsentwurf des Tagesbetreuungsausbaugesetzes; intensivpädagogische Hilfen im Ausland; Neuwahl des Vorstandes**

Vom 21.- 23.04.2004 trafen sich die Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter zu ihrer 96. Arbeitstagung in Wiesbaden.

Ein Schwerpunktthema der Arbeitstagung war das vom BMFSFJ geförderte **Projekt „Entwicklungspsychologische Beratung“** für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern, welches von Frau Dr. Ute Ziegenhain und Frau Barbara Bütow vom Universitätsklinikum Ulm vorgestellt wurde. Sie informierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Inhalte, aktuelle Entwicklungen und den zukünftigen Umgang mit ihren Forschungsergebnissen.

In einem weiteren Vortrag führte Herr Richter am OLG Eberhard Carl, Berlin/Frankfurt/M., in die Problematik **Internationaler Kindschaftskonflikte** und die bevorstehenden Veränderungen durch die Brüssel II a-Verordnung ein.

Ferner befassten sich die Mitglieder der BAGLJÄ in Wiesbaden intensiv mit dem Referatsentwurf zum Tagesbetreuungsausbaugesetz und beschlossen mehrheitlich **„Hinweise zur fachlichen Bewertung des Referatsentwurfs zum Tagesbetreuungsausbaugesetz“**.

Die Leiterinnen und Leiter widmeten sich darüber hinaus vor dem Hintergrund der bevorstehenden Novellierung des SGB VIII dem Thema der intensivpädagogischen Hilfen im Ausland und beschlossen **Empfehlungen für Standards und Rahmenbedingungen bei der Gewährung von intensivpädagogischen Hilfen im Ausland für die Jugendämter**.

Außerdem stimmten die Mitglieder der Durchführung einer Arbeitstagung im Bereich Kindertageseinrichtungen vom 02.- 04.03.2005 in Rengshausen zu.

Auf der Tagesordnung stand auch die **Neuwahl des Vorstandes der BAGLJÄ**. Der bisherige Vorsitzende, Herr Markus Schnapka, Leiter des Landesjugendamtes Rheinland, stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Zum neuen **Vorsitzenden** wählten die Mitglieder **Herrn Dr. Robert Sauter**, Leiter des Bayerischen Landesjugendamtes in München. Die bisherige Stellvertreterin, Frau Viola Gehrhardt, Leiterin des Landesjugendamtes im Landesamt für Soziales und Familie in Thüringen, bleibt im Amt. Als weiterer Stellvertreter wurde Herr Hans Meyer, Leiter des Landesjugendamtes Westfalen-Lippe, gewählt.

Der Vorstandswechsel wurde zum 21. Juli 2004 terminiert.